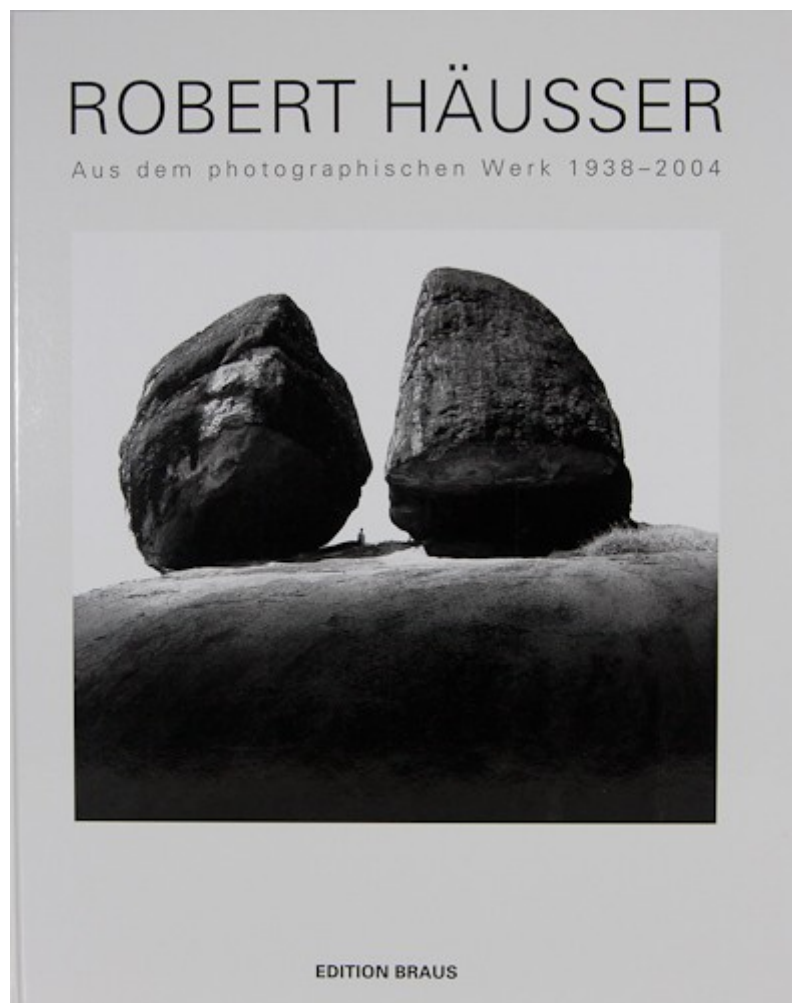


Buchtipp:
Robert Häusser
Aus dem photographischen Werk 1938-2004

Autor: diverse
Fotograf: Robert Häusser
Verlag: Edition Braus
Jahr: 2004
Seiten: 589
Gewicht: 4,5 kg



Robert Häusser (1924-2013) war einer der international am meisten anerkannten deutschen Fotografen. Als Auftragsfotograf betrieb er u.a. ein eigenes Labor mit mehreren Angestellten, als Künstler widmete er sich verschiedenen Themen. Häusser gilt als einer der Wegbereiter der zeitgenössischen Fotografie. Seine Bilder (ausschließlich in s/w) leben von starken Kontrasten und strengen Kompositionen.

Häussers Nachlass wird im Reiss-Engelhorn Museum (REM) in Mannheim verwaltet, dort werden auch seine Werke gezeigt.

Beispielbilder



Selbst (1981)

Quelle: Google, photography-now.com



Vogel im Park (1956)
Quelle: <http://www.rem-mannheim.de>



Signaled Order (1960)

Quelle: <http://www.rem-mannheim.de>



J.R. 5-9-70 (1970)
(Todesdatum Jochen Rindt)
Quelle: <http://www.rem-mannheim.de>

Mein Eindruck:

Ein schwerer Wälzer mit schwerer Kost, für den man sich Zeit nehmen muss. Motiviert zum Nachmachen und selber probieren. Ungewöhnlich: Centerfolds (Ausklappseiten).

Mein Fazit: Für s/w-Fans ein Muß!

Links:

http://de.wikipedia.org/wiki/Robert_Häusser

<http://www.robert-haeusser.de/>

<http://www.rem-mannheim.de/museen/forum-internationale-photographie/sammlungen/robert-haeusser-archiv/highlights-aus-der-sammlung.html>

Das Buch ist u.a. erhältlich bei:

<http://www.lindemanns.de/shop/fotobuchhandlung/99244h-robert-haeusser--robert-haeusser--claud-w-sui-aus-dem-fotografischen-werk-1938--2004.php>

<http://www.amazon.de/Robert-H%C3%A4usser-photographischen-Werk-1938/dp/3899041372/>

T. Servene, im August 2013